



K l a n g **F O R M**



Konzerte und Theater im
Ernst Barlach Haus

Spielzeit 2023 / 2024



Familienkonzert mit dem Ensemble Holzfabrik am 23. April 2023. Foto: Andreas Weiss

SPIELFREUDE IN SERIE

Der Bildhauer, Zeichner und Dramatiker Ernst Barlach fühlte sich durch Musik

»dem Schöpferischen am nächsten«. Deshalb erkunden wir in unserem Museum nicht nur Bildwelten, sondern tauchen immer wieder auch in musikalische Sphären ein.

1997 wurde Klang & Form als ein Herzensprojekt unserer Stifterfamilie ins Leben gerufen, eine gemeinsam mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg konzipierte Konzertreihe, die exklusiv im Ernst Barlach Haus zu erleben ist.

Längst hat sich Klang & Form als *Forum für besondere Aufführungen und herausragende Talente*

einen Namen gemacht – etliche dieser Newcomer sind heute bekannte Größen des Musikbetriebs. Junge Solisten und Ensembles zeigen inmitten wechselnder Ausstellungen ihr Können – ein anregender Kunstgenuss für Ohren und Augen.



Sonntag, 17. September 2023, 18 Uhr

DIE BESTEN

Mendelssohn Summer School 2023 – Vom Meisterkurs auf die Museumsbühne

Im September 2023 findet zum 17. Mal das International Mendelssohn Festival statt. Initiiert von Niklas Schmidt, dem langjährigen Cellisten des Trio Fontenay und Professor an der Hamburger Musikhochschule, bietet es hochkarätige Kammermusik in der Elbphilharmonie, der Laeiszhalle und in St. Johannis-Harvestehude.

Parallel zum Festival kommen besonders begabte Musikstudierende aus aller Welt zu Meisterkursen der Mendelssohn Summer School nach Hamburg. Von ihrer intensiven Probenarbeit profitiert auch Klang & Form:

Zum Auftakt jeder neuen Spielzeit gastiert das beste Ensemble im Ernst Barlach Haus.

Das Programm bleibt bis zum Schluss geheim, doch eines ist längst kein Geheimnis mehr: ***Diese Abende sind oft besondere Perlen unserer Reihe.***

Sonntag, 29. Oktober 2023, 18 Uhr

ORCHESTERSEELE

Musik für Horn von Mahler bis Bernstein

»Seele des Orchesters« hat der Komponist Robert Schumann das Horn genannt.

Den einzigartigen Klang dieses Instruments stellt das Hornensemble der Hochschule für Musik und Theater Hamburg vor. Freuen Sie sich auf Werke von Richard Strauss, Carl Nielsen, Gustav Mahler, Leonard Bernstein und Reinhold Glière – vom Solokonzert bis zum Oktett.

Leitung: Prof. Szabolcs Zempléni



ERNST BARLACH HAUS

DIX, GROSZ, BARLACH, KLEE
Illustre Gäste aus der Sammlung Niescher

01.10.23–28.01.24

Otto Dix: Artistenfamilie (Zirkus-Szene), 1922, Kunstsammlung Gera, Dauerleihgabe Sammlung Niescher © VG Bild-Kunst, Bonn 2023

Sonntag, 26. November 2023, 18 Uhr

ÜBER DIE FELDER

Ein Liederabend im Rahmen
der Jüdischen Kulturtage

geändertes
Programm

Im Zentrum des Liederabends mit Pia Davila (Sopran) und Linda Leine (Klavier) steht die *jüdische Komponistin Ursula Mamlok* (1923–2016), die 1939 von Berlin nach Ecuador emigrierte, später in New York Komposition studierte und nach Jahrzehnten in den USA 2006 nach Deutschland zurückkehrte. In ihrem 100. Geburtsjahr präsentieren wir Lieder rund um das Thema »Natur« von Ursula Mamlok und anderen jüdischen Künstlern, darunter Oskar Fried, Georg Kreisler, Ilse Weber und Erich Zeisl.

Die musikalische Spurensuche *Über die Felder* ist Teil der Jüdischen Kulturtage, die 2023 erstmals in Hamburg stattfinden. Über dreißig Veranstaltungen bieten vom 2. November bis 10. Dezember einen Einblick in das breite Spektrum jüdischen Kulturlebens. Alle Termine unter www.juedischekulturtage.hamburg

Sonntag, 21. Januar 2024, 18 Uhr

»THE ENGLISH ORPHEUS« Symphony Songs von Henry Purcell

Henry Purcell (1659–1695) gilt als bekanntester Komponist der englischen Musikgeschichte und *zählt zu den bedeutendsten Künstlern des Barock in Europa.*

Seine »Sinfonischen Lieder« für Gesang und wechselnde Instrumentalbesetzungen komponierte er für zwanglose Feierlichkeiten bei Hofe. Sie bringen die Sehnsucht nach einer Abkehr vom Getriebe des öffentlichen Lebens zum Ausdruck – Entschleunigung im 17. Jahrhundert.

Dieser Abend widmet sich dem Genre der Symphony Songs und ehrt den »Englischen Orpheus« Henry Purcell.

Sonntag, 25. Februar 2024, 18 Uhr

MENSCH! Literarische Streifzüge von Goethe bis Kafka

Wer sind wir, und wer wollen wir sein? Wie sind wir geworden, was wir sind – und welche Grenzen können wir sprengen?

Schauspielstudierende der Theaterakademie Hamburg präsentieren Texte von Lessing, Goethe, Kafka, Gibran, Charms, Handke, Jandl, Harari, Laus und Richter.

Ein Abend vom Menschsein und vom allzu Menschlichen, vom Suchen, Finden und Scheitern, vom Lieben und Lachen.

Künstlerische Leitung: Natascha Clasing und Prof. Marc Aisenbrey



ERNST BARLACH HAUS

DAS GEWICHT DER ZEIT
Werner Scholz. Menschenbilder 1927–37

11.02.–09.06.24

Werner Scholz: Trauende (Detail), 1930, Privatsammlung Deutschland © Nachlass Werner Scholz, Hamburg

Sonntag, 21. April 2024, 17 Uhr

SINGT MIT! Querfeldein-Familienkonzert mit dem Vocoder Ensemble

*Wie begeistert man Kinder für Musik
und Gesang?*

Als angehende Musiklehrerinnen und -lehrer wissen es die sechs Mitglieder des Vokalensembles Vocoder. Das Repertoire der mehrfach preisgekrönten Sängerinnen und Sänger spannt sich von Volksliedern über Pop und Jazz bis zu klassischen Stücken.

Kleine Konzertgäste erwartet ein bunter Mix aus Stilen und Klängen, lustigen Texten und vielen Gelegenheiten zum Mitmachen. So können sie erleben, wie die menschliche Stimme funktioniert und wozu sie in der Lage ist.

*Das einstündige Konzert eignet sich
besonders für Kinder ab 8 Jahren und
ihre Familien.*

Sonntag, 26. Mai 2024, 18 Uhr

DIE GENERALPROBE

Mit Chopin und Beethoven
ins Konzertexamen

Die Pianistin Maria Narodytska und der Pianist Yi-Teng Huang stehen vor einem großen Meilenstein, dem letzten Abschnitt ihres Studiums: *In Kürze legen sie ihr Konzertexamen ab.*

Beide zeigen an diesem Abend ihr virtuoses Können, es erklingen Werke von Frédéric Chopin, Ludwig van Beethoven und anderen.

Sonntag, 30. Juni 2024, 18 Uhr

GROOVY JAZZ

Das Sophia Oster Quartett

Die junge Pianistin, Sängerin und Komponistin *Sophia Oster ist zweifellos eines der vielversprechendsten Jazz-Talente* der Hamburger Musikhochschule und hat sich bereits einen würdigen Platz in der Szene erspielt.

Mit ihrer neuen Formation, die sich um den mehrfach ausgezeichneten Hamburger Saxophonisten und Flötisten Gabriel Coburger gebildet hat, kehrt sie zur traditionellen Viererbesetzung zurück; das Quartett ergänzen Tilman Oberbeck am Bass und Tobias Frohnhöfer am Schlagzeug.

Tiefer Groove, lyrische Melodien und Lust an der Improvisation stehen im Mittelpunkt ihres gemeinsamen Musizierens.

INFORMATION

Eintritt

17 Euro, ermäßigt 7 Euro

Familienticket 30 Euro (gilt für 2 Erwachsene mit Kindern / Jugendlichen bis 18)

Einlass und Abendkasse

jeweils eine halbe Stunde vor Konzertbeginn

Tickets im Vorverkauf

Ernst Barlach Haus (Dienstag–Sonntag, 11–18 Uhr)

www.barlach-haus.de (Besuch / Veranstaltungskalender)

Konzertkasse Gerdes

Rothenbaumchaussee 77, 20148 Hamburg, T 040–45 33 26

Bei allen bekannten Vorverkaufsstellen

Restkarten an der Abendkasse

Konzertorganisation

Ingrid Reichling, T 0163–594 65 65

Ernst Barlach Haus

Jenischpark, Baron-Voght-Straße 50A, 22609 Hamburg

T 040–82 60 85, info@barlach-haus.de, www.barlach-haus.de



ERNST BARLACH HAUS



Änderungen vorbehalten



KONZERTSAAL IM GRÜNEN

Achtmal im Jahr verwandelt sich das Ernst Barlach Haus in einen Konzertsaal im Grünen. Im Jenischpark, Hamburgs schönstem Landschaftsgarten, gestalten dann Studierende der Musikhochschule einen besonderen Abend in unserer Reihe »Klang & Form« für Sie. Das Saisonprogramm, das jeweils auch einen Theaterabend einbezieht, ist breit gefächert, der Austausch zwischen Bühne und Auditorium eng, die Atmosphäre familiär und entspannt. Oft werden die Konzerte von Mitwirkenden moderiert, und im Anschluss gibt es die Möglichkeit, mit ihnen ins Gespräch zu kommen oder exklusiv die Ausstellungen des Ernst Barlach Hauses zu genießen. Entdecken auch Sie unser Museum als Konzert- und Theaterbühne!

ERNST BARLACH HAUS

Stiftung Hermann F. Reemtsma

Jenischpark, Baron-Voght-Straße 50A, 22609 Hamburg

T 040-82 60 85, info@barlach-haus.de

www.barlach-haus.de